

Protokoll

der Sitzung Beirates Reppelin

Datum: 20.09.2022
Ort: Vereinsgebäude, Sanitzer Straße 27a
Beginn: 18:32 Uhr Ende: 20:55 Uhr

Sitzungsteilnehmer: Herr Udo Paul, Frau Simone Henschel, Herr Prof. Dr. Detloff Köppen,
Herr Gerd Charborski
entschuldigt: Herr Thomas Ortmann
Verwaltung: Bürgermeister Herr Enrico Bendlin
Protokollantin: Frau Daniela Fehlhaber (SB BFV)
Verteiler: Beirat, Verwaltung, Homepage

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Protokollbestätigung
4. Information „Photovoltaikanlage Reppelin/Wendfeld“
5. Anfragen und Informationen

zu 1.

Der Beiratsvorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

zu 2.

Es wird angefragt, ob an der Ausfahrt vom Festplatz in die L19 Sanitzer Straße zur besseren Einsehbarkeit ein Verkehrsspiegel angebracht werden kann. Des Weiteren muss die dort befindliche Hecke herunter geschnitten werden. Der Bürgermeister Herr Bendlin erläutert, dass ein Spiegel bereits für den Oktober durch die Bau- und Ordnungsverwaltung beauftragt worden ist.

Hinterfragt wird die ausgeschaltete Beleuchtung am Feuerwehrgerätehaus der FFW Reppelin aufgrund des Sicherheitsaspektes. Es wird erläutert, dass aufgrund der Anbringung eines Dämmerungsschalters eine dauerhafte Beleuchtung in dem Bereich nicht notwendig ist. Die Prüfung hinsichtlich der Auflagen der Unfallkasse erfolgt derzeit in der Bau- und Ordnungsverwaltung.

Ebenfalls wird auf defekte Straßenlaternen auf dem Radweg der Rostocker Straße (gesamt 3) hingewiesen, sowie zwei weiteren in Wendorf. Die Information wird an die Bau- und Ordnungsverwaltung weitergegeben.

Geschildert wird eine nur stellenweise erfolgte Reparatur beim Straßenbelag der Dorfstraße. Diese sei nicht ausreichend im Umfang und durch das Ausbessern ist der Lärm durch befahrende Fahrzeuge erheblich angestiegen.

Die Arbeiten am Radweg in Richtung Wendfeld (bereits im vorherigen Protokoll aufgenommen) sind nicht ordnungsgemäß ausgeführt worden und ev. Regressansprüche sollen hierfür überprüft werden.

Beim Transformatorenhäuschen Richtung Wendorf muss ein Rückbau der ca. 1 m aus dem Boden herausragenden Masten erfolgen. Dieses stellt eine Gefahren- und Unfallquelle da.

Eine Anwohnerin aus Wendorf regt an, dass eine Beschilderung – „Achtung spielende Kinder“ erfolgen sollte. Dieser Punkt ist laut Vorsitzendem bereits in der Tagesordnung aufgenommen.

Zu diesem Thema äußert der Bürgermeister Herr Bendlin, dass bereits der Bauausschuss der Gemeinde Sanitz das Thema „Verkehrsberuhigung“ angesprochen hat. Um die neuralgischen Punkte zu definieren, wäre eine Datenerhebung notwendig. Derzeit wird diese Möglichkeit durch die Verwaltung überprüft.

Nach derzeitigem Kenntnisstand gibt es keine neuen Informationen zum Thema Breitbandausbau.

In dem Landweg von Wendorf nach Klein Freienholz müsste der Weg neu mit Schotter befüllt werden, da die Löcher immer größer durch Ausspülungen etc. werden. Dieser Punkt soll in das Protokoll der Ortsbegehung aufgenommen werden, da eine dauerhafte Lösung als notwendig erachtet wird.

Thematisiert wird unter den Anwesenden ein über lange Zeit bereits andauernder Streit unter einigen Einwohnern von Wendorf. Anonyme Briefe wurden im Namen der Wendorfer Einwohner geschrieben, wovon sich die Anwesenden und der Beirat Reppelin ausdrücklich distanziert. Eine Klärung soll in einem Schlichtungstermin erfolgen, bei dem bestenfalls alle Parteien der Streitigkeit zugegen sein sollen. Hierzu soll ein Kontakt zur Schiedsstelle der Gemeinde Sanitz erfolgen.

zu 3.

Das Sitzungsprotokoll vom 01.03.2022 und das Begehungsprotokoll vom 15.03.2022 wird mit drei Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung bestätigt.

Als wichtiger Punkt soll die regelmäßige Reinigung der Ausgänge der Abwasserkanäle (Gulli) aufgenommen werden. Eine Weiterleitung hierzu erfolgt an den Bauhof.

Ebenfalls soll aufgenommen werden, dass am FUG (Fahrgastunterstand) Wendorf im Bürgersteig eine Vertiefung von ca. 40 – 50 cm ist, die eine Gefahren- und Unfallquelle darstellt. Beim FUG in Richtung Sanitz wurden lockere Pflastersteine bemerkt.

Hinterfragt wird, ob in 2. Reihe in Wendorf eine Grundstücksbebauung möglich ist. Hierzu soll der Kontakt über die zuständige Fachbereichsleiterin Frau Seelig der Bau- und Ordnungsverwaltung erfolgen.

Folgende Tagesordnungspunkte des Protokolls vom 01.03.2022 sind weiterhin als offen dargestellt:

- zukünftige Ausgleichspflanzungen sind weiterhin erwünscht und sollen auf Wunsch des Beirates auf der Fläche zwischen Friedhof und Festplatz vorgenommen werden
- die Gehwegsanierung sollte im nächsten Jahr unbedingt oberhalb der Kreuzung Stormstorfer Straße weitergeführt werden
- es sollte die Möglichkeit eines Radweges über Dettmannstorf nach Bad Sülze geprüft werden, laut dem Bürgermeister sind bereits Vorgespräche hierzu geführt worden
- Rückschnitt der Austriebe der gefälltten Pappeln ist regelmäßig notwendig und das Schnittgut sollte abgeholt werden
- Bankette vom Ortseingang bis zur Milchviehanlage sind zu hoch-Wasser bleibt auf der Fahrbahn stehen (Böschung wurde bereits entfernt)
- Lichtraumprofile wurden in der Ortslage hergestellt; offen sind die Linden am Konsum, Rücksprache BOV ob die Zuständigkeit hierfür in der Gemeinde liegt
- am Friedhof fehlen noch die immergrünen Ersatzpflanzungen
- oberhalb des Friedhofes sind nach der Entfernung alter Grabstellen nur noch die Betonreste vorhanden, die entfernt werden müssen
- von Reppelin nach Wendorf fahrend befindet sich hinter dem Bach eine Ausweichmöglichkeit, diese ist durch vom Acker laufendes Wasser stark verschmutzt und muss beräumt werden

Folgende Tagesordnungspunkte des Begehungsprotokolls vom 15.03.2022 sind weiterhin als offen dargestellt:

- Kontrolle Straßendurchlauf zwischen Wendorf und Neu Wendorf
- Freischneiden der Linden zwischen Wendorf und Neu Wendorf
- Begutachtung der Brücke in Wendorf (Prüfung des BOV zur Zuständigkeit)
- Herrichtung der Sitze in den FGUs` ggf. mit Farbe streichen (Lösung im BOV derzeit)
- Ausweichmöglichkeit von Reppelin Richtung Wendorf hinter dem Bach säubern, Verschmutzung durch vom Acker laufendes Wasser

Des Weiteren wird um folgende Maßnahmen in Reppelin gebeten:

- Kontrolle Absperrhahn an der Brücke zum Festplatz
- Setzen eines Pollers in der Zufahrt zum Spielplatz
- Entfernung abgestorbener Pflanzungen und neue Ausgleichspflanzungen im Bereich des Friedhofes
- Neupflanzungen an der Trauerfeierhalle
- Austausch der Bretter am Wehr des Löschteiches
- Instandsetzung der Löschwasserentnahmestelle

Hierzu wurde eine Prioritätenliste erstellt, damit die Bau- und Ordnungsverwaltung die wichtigsten Maßnahmen ev. noch in diesem Haushaltsjahr erledigen kann.

Angesprochen wird durch den Bürgermeister Herrn Bendlin die Sanierung des Feuerlöschteiches in Neu Wendorf. Überprüft werden mehrere Möglichkeiten, beispielsweise Folienauslegung oder Zisternen. Allerdings ist nach einer erfolgten Ausschreibung kein Angebot hierfür eingereicht worden.

zu 4.

Herr Holm Behrend von der Firma Holm Behrend Wind Projekt stellt ausführlich sein Projekt einer Photovoltaikanlage Reppelin/Wendfeld allen Anwesenden vor. Thematisiert werden viele Punkte in der nachfolgenden Diskussion, beispielsweise die erhöhte Brandgefahr der PV-Anlagen und auch, welche Konsequenzen der Bau der Anlage für das heimische Wild in dem Gebiet hat.

Hingewiesen wird in dem Zusammenhang, dass bereits bei der Betrachtung der Thematik genau vom Beirat Reppelin geprüft wird, wie die Bodenwertigkeit in der vom Investor angestrebten Fläche ist. In dem besagten Gebiet gilt diese als zu gering für Landwirtschaft.

zu 5.

Hingewiesen wird auf einen defekten Bodeneinlauf (Geruchsverschluss) im Heizraum des Vereinshauses, eine Erneuerung wird als notwendig erachtet.

Eine Regenlauf des Vereinshauses ist verstopft und es bedarf der Reparatur durch den Bauhof.

Die Sträucher der Kreuzung in Richtung Vereinshaus machen die Verkehrslage nicht gut einsehbar. Entweder muss eine Beseitigung durch den Eigentümer oder durch den Bauhof erfolgen.

Sanitz, 18.10.2022



Frau Daniela Fehlhaber
Protokollantin



Herr Udo Paul
Vorsitzender des Beirates Reppelin